

RACE DAYS



International
Swimfestival
Dortmund

ROCK THE POOL!

FINALS | ELIMINATION RACE | LIGHTSHOW
URSULA HAPPE POKAL | BEGLEITPROGRAMM
5. - 6. MÄRZ 2016



SV Westfalen
Dortmund von 1896 e.V.

**ARE
YOU
READY
FOR**

THE RACE?

Auf den Swim Race Days werden wir einige Highlights parat haben, doch das Elimination Race am Samstagabend wird wohl der Höhepunkt dieses Wettkampfes: Die jeweils acht schnellsten Schwimmerinnen und Schwimmer der 200 Meter Lagen treten in vier 50 Meter-Läufen gegeneinander an. Alle Lagen werden geschwommen, die Reihenfolge wird ausgelost. In jedem Lauf scheiden zwei Schwimmerinnen und Schwimmer aus, sodass wir im vierten Lauf ein Kopf-an-Kopf-Rennen erleben werden.

ARE
YOU
FASTER
THAN

URSULA
HAPPE?

Ursula Happe gewann bei den Olympischen Spielen 1956 in Melbourne die Goldmedaille über 200 Meter Brust; außerdem hielt sie den Weltrekord über diese Strecke.

Der „**Ursula-Happe-Pokal**“ wird im Rahmen der Swim Race Days ausgetragen. Den Pokal gewinnt die Schwimmerin / der Schwimmer (Wertung „offene Klasse“) mit der höchsten Punktzahl nach FINA-Tabelle aus der Addition der geschwommen Zeiten über 50 (Vorlauf), 100 und 200 Meter Brust. Er ist dotiert mit einer Geldprämie in Höhe von 100 Euro. Wenn sie es einrichten kann, wird Ursula Happe den Pokal persönlich überreichen.

Wettkampffolge

1. Abschnitt: Samstag, 5. März 2016

Einlass: 8:00 Uhr, Kampfrichtersitzung: 8:30 Uhr, Wettkampfbeginn: 9:00 Uhr

WK 1:	50 m	Freistil	Vorläufe	weiblich	2003 bis 2007
WK 2:	50 m	Schmetterling	Vorläufe	männlich	2003 bis 2007
WK 3:	200 m	Lagen		weiblich	2003 bis 2007
WK 4:	400 m	Freistil	max. 3 Läufe	männlich	2003 bis 2007
WK 5:	100 m	Schmetterling		weiblich	2003 bis 2007
WK 6:	200 m	Rücken		männlich	2003 bis 2007
WK 7:	200 m	Brust		weiblich	2003 bis 2007
WK 101:	50 m	Schmetterling	Finale	männlich	2003 bis 2007
WK 102:	50 m	Freistil	Finale	weiblich	2003 bis 2007

Siegerehrung der Finale

WK 8:	50 m	Rücken	Vorläufe	männlich	2003 bis 2007
WK 9:	50 m	Brust	Vorläufe	weiblich	2003 bis 2007
WK 10:	200 m	Schmetterling		männlich	2003 bis 2007
WK 11:	100 m	Rücken		weiblich	2003 bis 2007
WK 12:	100 m	Brust		männlich	2003 bis 2007
WK 13:	200 m	Freistil		weiblich	2003 bis 2007
WK 14:	100 m	Freistil		männlich	2003 bis 2007
WK 109:	50 m	Brust	Finale	weiblich	2003 bis 2007
WK 108:	50 m	Rücken	Finale	männlich	2003 bis 2007

Siegerehrung der Finale

2. Abschnitt: ca. 60 Minuten nach Ende von Abschnitt 1

**FAST
ENOUGH
FOR
THE RACE?**

HAPPE POKAL

HAPPE POKAL

HAPPE POKAL

WK 15:	50 m	Freistil	Vorläufe	weiblich	2002 und älter
WK 16:	50 m	Schmetterling	Vorläufe	männlich	2002 und älter
WK 17:	200 m	Lagen	Vorläufe	weiblich	2002 und älter
WK 18:	200 m	Lagen	Vorläufe	männlich	2002 und älter
WK 19:	100 m	Schmetterling		weiblich	2002 und älter
WK 20:	200 m	Rücken		männlich	2002 und älter
WK 21:	200 m	Brust		weiblich	2002 und älter
WK 116:	50 m	Schmetterling	Finale	männlich	2002 und älter
WK 115:	50 m	Freistil	Finale	weiblich	2002 und älter

Siegerehrung der Finale

WK 22:	50 m	Rücken	Vorläufe	männlich	2002 und älter
WK 23:	50 m	Brust	Vorläufe	weiblich	2002 und älter
WK 24:	200 m	Schmetterling		männlich	2002 und älter
WK 25:	100 m	Rücken		weiblich	2002 und älter
WK 26:	100 m	Brust		männlich	2002 und älter
WK 27:	200 m	Freistil		weiblich	2002 und älter
WK 28:	100 m	Freistil		männlich	2002 und älter
WK 123:	50 m	Brust	Finale	weiblich	2002 und älter
WK 122:	50 m	Rücken	Finale	männlich	2002 und älter
WKs	THE RACE		Elimination Race	weiblich	2002 und älter
217 - 518:			Elimination Race	männlich	2002 und älter

Siehe nächste Seite.

**Schmetterling – Butterfly / Papillon, Rücken – Backstroke / Dos, Brust – Breaststroke / Brasse,
Freistil – Freestyle / Libre, Lagen – Individual Medley / 4 Nages**

THE RACE

Abschluss des 2. Abschnitts am Samstag, 5. März 2016

Zum Elimination Race qualifizieren sich die acht zeitschnellsten Schwimmerinnen des Wettkampfes 17, 200 Meter Lagen weiblich und die acht zeitschnellsten Schwimmer des Wettkampfes 18, 200 Meter Lagen männlich. In den Finalläufen werden jeweils 50 Meter in den Lagen Schmetterling, Rücken, Brust und Freistil geschwommen. Die Reihenfolge wird am Wettkampftag ausgelost. In jedem Finallauf scheiden zwei Schwimmerinnen / Schwimmer aus, sodass im Viertelfinale acht, im Viertelfinale sechs, im Halbfinale vier und im Finale zwei Schwimmerinnen / Schwimmer starten.

WK 217:	Achtelfinale	Elimination Race	weiblich	2002 und älter
WK 317:	Viertelfinale	Elimination Race	weiblich	2002 und älter
WK 417:	Halbfinale	Elimination Race	weiblich	2002 und älter
WK 517:	Finale	Elimination Race	weiblich	2002 und älter
WK 218:	Achtelfinale	Elimination Race	männlich	2002 und älter
WK 318:	Viertelfinale	Elimination Race	männlich	2002 und älter
WK 418:	Halbfinale	Elimination Race	männlich	2002 und älter
WK 518:	Finale	Elimination Race	männlich	2002 und älter

Im Anschluss finden die Siegerehrungen statt.

Wettkampffolge

3. Abschnitt: Sonntag, 6. März 2016

Einlass: 8:00 Uhr, Kampfrichtersitzung: 8:30 Uhr, Wettkampfbeginn: 9:00 Uhr

WK 29:	50 m	Freistil	Vorläufe	männlich	2003 bis 2007
WK 30:	50 m	Schmetterling	Vorläufe	weiblich	2003 bis 2007
WK 31:	200 m	Lagen		männlich	2003 bis 2007
WK 32:	400 m	Freistil	max. 3 Läufe	weiblich	2003 bis 2007
WK 33:	100 m	Schmetterling		männlich	2003 bis 2007
WK 34:	200 m	Rücken		weiblich	2003 bis 2007
WK 35:	200 m	Brust		männlich	2003 bis 2007
WK 130:	50 m	Schmetterling	Finale	weiblich	2003 bis 2007
WK 129:	50 m	Freistil	Finale	männlich	2003 bis 2007

Siegerehrung der Finale

WK 36:	50 m	Rücken	Vorläufe	weiblich	2003 bis 2007
WK 37:	50 m	Brust	Vorläufe	männlich	2003 bis 2007
WK 38:	200 m	Schmetterling		weiblich	2003 bis 2007
WK 39:	100 m	Rücken		männlich	2003 bis 2007
WK 40:	100 m	Brust		weiblich	2003 bis 2007
WK 41:	200 m	Freistil		männlich	2003 bis 2007
WK 42:	100 m	Freistil		weiblich	2003 bis 2007
WK 137:	50 m	Brust	Finale	männlich	2003 bis 2007
WK 136:	50 m	Rücken	Finale	weiblich	2003 bis 2007

Siegerehrung der Finale

4. Abschnitt: ca. 60 Minuten nach Ende von Abschnitt 3

	WK 43:	50 m	Freistil	Vorläufe	männlich	2002 und älter
	WK 44:	50 m	Schmetterling	Vorläufe	weiblich	2002 und älter
	WK 45:	400 m	Freistil		männlich	2002 und älter
	WK 46:	400 m	Freistil		weiblich	2002 und älter
	WK 47:	100 m	Schmetterling		männlich	2002 und älter
	WK 48:	200 m	Rücken		weiblich	2002 und älter
HAPPE POKAL	WK 49:	200 m	Brust		männlich	2002 und älter
	WK 144:	50 m	Schmetterling	Finale	weiblich	2002 und älter
	WK 143:	50 m	Freistil	Finale	männlich	2002 und älter

Siegerehrung der Finale

	WK 50:	50 m	Rücken	Vorläufe	weiblich	2002 und älter
HAPPE POKAL	WK 51:	50 m	Brust	Vorläufe	männlich	2002 und älter
	WK 52:	200 m	Schmetterling		weiblich	2002 und älter
	WK 53:	100 m	Rücken		männlich	2002 und älter
HAPPE POKAL	WK 54:	100 m	Brust		weiblich	2002 und älter
	WK 55:	200 m	Freistil		männlich	2002 und älter
	WK 56:	100 m	Freistil		weiblich	2002 und älter
	WK 151:	50 m	Brust	Finale	männlich	2002 und älter
	WK 150:	50 m	Rücken	Finale	weiblich	2002 und älter

Siegerehrungen

Schmetterling – Butterfly / Papillon, Rücken – Backstroke / Dos, Brust – Breaststroke / Brasse, Freistil – Freestyle / Libre, Lagen – Individual Medley / 4 Nages

1. Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Wettkampflizenzordnung (WLO), die Rechtsordnung (RO) und die Anti-Doping-Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimm-Verbandes e.V. (DSV). Teilnahmeberechtigt sind Mitglieder eines der FINA angeschlossenen Verbandes bzw. eines dieses angeschlossenen Vereins, außerdem Mitglieder von Vereinen, die einem dem DSV angeschlossenen Landesverband angehören. Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis sind zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) anzuwenden.
2. Mit der Abgabe der Meldung hat jeder meldende Verein sicher zu stellen, dass der Vereinsvertreter zum Melden ermächtigt ist, die gemeldeten Schwimmer ihre Sportgesundheit gemäß § 8 WB nachweisen können und die nach § 16, Abs. 2 Buchstabe (f) vorgeschriebene Jahrelizenz bezahlt wurde. Diese Erklärung gilt gleichfalls für alle Staffelteilnehmer sofern diese in der Meldung noch nicht namentlich benannt wurden. Ebenso wird bestätigt, dass die gemeldeten Aktiven bzw. deren gesetzliche Vertreter keine Einwände gegen die Veröffentlichung von Namen und Fotos im Rahmen der Protokollerstellung sowie Berichterstattungen dieser Veranstaltung haben. **Liegen diese Versicherungen nicht vor, werden die Meldungen vom Ausrichter zurückgewiesen.**
3. Die Wettkampfbahn ist **50 m lang** und hat **acht Startbahnen**, die durch Wellenkillerleinen getrennt sind. Die Wassertemperatur beträgt ca. 26 Grad Celsius. Die Zeiten werden mit der elektronischen Zeitmessanlage ermittelt. Wir behalten uns vor, je nach der Anzahl der eingegangenen Meldungen die Anfangszeiten zu ändern.
4. Gemäß § 125, Abs. 6 WB, wird für die gesamte Veranstaltung die „**Ein-Start-Regel**“ angewandt. Des Weiteren sei darauf hingewiesen, dass die Anzahl der Starts bei 10 Jährigen (und jünger) auf 6 pro Tag begrenzt ist.
5. **Meldungen** haben den Anforderungen des § 120 WB zu entsprechen. Unvollständige Meldungen (z.B. fehlende ID-Nr. Geschlecht und Jahrgang) werden zurückgewiesen. Meldungen können per E-Mail an die zentrale Meldeanschrift des SV Westfalen gerichtet werden. Das Meldeergebnis/Protokoll und die DSV- Dateien werden dem meldenden Vereinsvertreter (SG'n ein Vertreter) per E-Mail zugeschickt und auf der Homepage des SV Westfalen bereitgestellt. E-Mail: meldung@jota-se.de

Meldungen per E-Mail sind mit der Meldedatei (gemäß DSV-Standard) sowie Meldebogen (DSV-Form 101) und Meldeliste (DSV-Form 102) als PDF-, TXT-, RTF- oder DOC-Datei zu versenden. Bei Meldungen per E-Mail wird dem meldenden Verein innerhalb von 24 Stunden eine Empfangsbestätigung per E-Mail über den Eingang seiner Meldung zugesandt. Erhält der meldende Verein diese Bestätigung nicht, gilt die Meldung als nicht abgegeben. In diesem Fall muss der meldende Verein bis zum Meldeschluss selbst tätig werden. Bei Meldungen per Post muss der meldende Verein selbst nachfragen, ob seine Meldung angekommen ist. Eine Benachrichtigungspflicht besteht hier nicht.

Definitionsdatei: Zur Erleichterung der Meldungserstellung wird auf der Homepage des DSV eine Definitionsdatei zur Abgabe der Meldung zu dieser Veranstaltung hinterlegt, mit dem die einfache Erstellung aller Meldeunterlagen möglich ist. Beim Versenden der Meldeunterlagen müssen aus der Betreffzeile der Nachricht der Name der Veranstaltung und der Vereinsname eindeutig hervorgehen. Ohne diese eindeutige Betreffzeile werden eingehende Nachrichten abgewiesen.

Schriftliche Meldungen sind ausschließlich per Postversand abzugeben und müssen Meldebogen (DSV-Form 101) und Meldeliste (DSV-Form 102) enthalten.

Schriftliche Meldungen an:

SV Westfalen Dortmund – Geschäftsstelle, Schönhauser Str. 7, 44135 Dortmund, Tel.: 0231 /554277

Achtung: Die Veranstaltung ist auf 3.500 Einzelstarts beschränkt! Ausschlaggebend dafür ist der Eingang der Meldungen. Meldungen, die über diese Grenze hinausgehen, werden abgewiesen.

Ergebnisse: Vereine, die ein Protokoll in Papierform wünschen, beantragen dies bitte mit Abgabe der Meldungen. Für den Versand des Protokolls in Papierform ist ein Porto von 5,- Euro beim Veranstalter zu hinterlegen. Die Protokolle und die DSV-Dateien werden den Vereinen per E-Mail zugeschickt und auf der Homepage des SV Westfalen bereitgestellt.

Meldeschluss ist Montag, der 22. Februar 2016

6. Die Bahnverteilung erfolgt nach WB § 123 und der bei den Meldungen angegebenen Meldezeit (§ 121 WB). In den Wettkämpfen 4, 32, 45 und 46 (400 m Freistil) werden maximal drei Läufe ausgerichtet. Entscheidend für den Start ist der Eingang der Meldungen.
7. Jede Mannschaft hat mindestens **einen**, ab 25 Starts **zwei**, **Kampfrichter** zu stellen. Die Kampfrichter sind namentlich mit ihrer Qualifikation und deren Einsatzwunsch auf dem Meldebogen anzugeben.
8. Das **Meldegeld** beträgt für Meldungen über 50 und 100 Meter Strecken **4,50 Euro**, über 200 Meter Strecken **5,50 Euro** und für die 400 Meter Strecken **7,00 Euro**. **Für Meldungen, die nicht elektronisch mit der DSV-Datei abgegeben werden, fällt eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von einmalig 10,00 Euro an.** Der Gesamtbetrag ist den Meldungen in Form eines Verrechnungsschecks beizufügen oder auf das Konto des SV Westfalen Dortmund, Sparkasse Dortmund, IBAN: DE76440501990021010898, BIC: DORTDE33XXX zu überweisen. Eine Kopie des Überweisungsbeleges ist der Meldung beizufügen.
9. Wertungen und Auszeichnungen:
Die Jahrgänge 2003 bis 2007 werden jahrgangsweise, die Jahrgänge 2001/2002 (Jugend B), 1999/2000 (Jugend A) sowie 1998 und älter werden zusammen gewertet.

Als Auszeichnungen werden vergeben:

- Medaillen für Platz eins bis drei in den o.g. Wertungen
- Prämien für Platz eins in den Wertungen 98 u.ä., Jugend A und Jugend B
- Ehrenpreise für die Sieger der Finalläufe (Wertung 2003 – 2007)
- Geldpreise von 30,00, 20,00 bzw. 10,00 Euro für die drei Erstplatzierten der Finalläufe in der Wertung 2002 und älter
- Pokal für den Sieger im „Mini-Cup“ (Jahrgangswertung).
- Für die beste weibliche und männliche Leistung der Veranstaltung wird ein Geldpreis von je 50,00 Euro ausgesetzt (höchste Punktzahl nach FINA-Tabelle).
- Ehrenpreis für die beste Mannschaft nach der Punktwertung 6-5-4-3-2-1 für Platz eins bis sechs in den jeweiligen Wertungsklassen.
- Geldpreise von 150,00 Euro, 100,00 Euro bzw. 50,00 Euro für die drei besten Mannschaften in der Mannschaftswertung

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Urkunden werden zum selbstausdrucken online hinterlegt. Eine Blanko-Urkunde kann beim Veranstalter für 0,50 Euro pro Stück erworben werden.

10. „Ursula-Happe-Pokal“

Ursula Happe gewann bei den Olympischen Spielen 1956 in Melbourne die Goldmedaille über 200 m Brust; außerdem hielt sie den Weltrekord über diese Strecke. Zwei Jahre zuvor gewann sie bei den Europameisterschaften bereits Gold über 200 m Brust und Bronze über 100 m Schmetterling. Des Weiteren errang sie 18 Deutsche Meistertitel in verschiedenen Disziplinen.

In den Jahren 1954 und 1956 wurde sie in Deutschland zur Sportlerin des Jahres gewählt. Im Jahr 1997 wurde sie in die Ruhmeshalle des internationalen Schwimmsports aufgenommen.

Der „Ursula-Happe-Pokal“ wird im Rahmen der Swim Race Days ausgetragen. Den Pokal gewinnt die Schwimmerin / der Schwimmer (Wertung „offene Klasse“) mit der höchsten Punktzahl nach FINA-Tabelle aus der Addition der geschwommen Zeiten über 50 (Vorlauf), 100 und 200m Brust. Er ist dotiert mit einer Geldprämie in Höhe von 100,00 Euro.

11. „The Race / Elimination Race“

Für das Elimination Race qualifizieren sich die acht Zeitschnellsten Schwimmerinnen bzw. Schwimmer der Wettkämpfe 17 und 18 (200m Lagen). Im Falle von Abmeldungen werden acht Ersatzschwimmer benannt. Dabei werden zunächst jeweils drei Läufe durchgeführt, bei denen immer die beiden langsamsten Schwimmerinnen bzw. Schwimmer ausscheiden. Die beiden nach diesen Läufen verbleibenden Schwimmerinnen/Schwimmer bestreiten das Finale dieses Elimination Race.

Die insgesamt vier Läufe werden in den Schwimmarten Schmetterling, Rücken, Brust und Freistil ausgetragen, wobei die Reihenfolge vor Wettkampfbeginn ausgelost wird.

Die Plätze eins bis drei in diesem Event erhalten Geldpreise in Höhe von 25,00 Euro für Platz drei, 50,00 Euro für Platz 2 und 100,00 Euro für Platz 1.

12. „Mini-Cup“

Schwimmerinnen und Schwimmer der Jahrgänge 2003 bis 2007 können am „Mini-Cup“ teilnehmen. Dazu müssen mindestens drei 50-Meter-Strecken geschwommen werden. Sieger des „Mini-Cup“ wird die Schwimmerin / der Schwimmer, der in der Addition der besten drei Einzelstrecken nach der FINA-Tabelle die höchste Punktzahl aufweist. Ergebnisse der Finalläufe finden hierbei keine Berücksichtigung.

13. Wertsachen sind von den Teilnehmern selbst zu sichern. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Diebstähle, Unfälle oder Schäden jeglicher Art. Für Zuschauer besteht die Möglichkeit, auf der Tribüne dabei zu sein.

14. Unterkunft & Hotels

Eine Liste mit Unterkünften und Hotels kann ab Dezember auf www.svwestfalen.de abgerufen werden.

15. Verpflegung während der Veranstaltung:

Auf www.svwestfalen.de wird ab Dezember ein Angebot zur Mittagsverpflegung veröffentlicht. Alle Angaben über Preise, Bestellschluss und Bezahlung werden dort bekannt gegeben.

Angezeigt:

Schwimmverband Südwestfalen
Fachwart Schwimmen
Ralf Kalkreuter

SV „Westfalen“ Dortmund von 1896 e.V.
Abteilungsleiter Schwimmen
Stefan Ryschawy

**DO
NOT
BE
SHY**

#rockthepool

Teilt uns eure Vorfreude mit, zeigt der Welt eure Erlebnisse in Dortmund, eure neuen Bestzeiten, Pokale und Medaillen. Verwendet in den sozialen Netzwerken den Hashtag #rockthepool
Alle Neuigkeiten zu den Swim Race Days Dortmund findet ihr auf der offiziellen Facebook-Seite www.facebook.com/swimracedays und auf www.svwestfalen.de